

## Leistungskonzept der Ennertschule

Grundlage der Leistungsbewertung für das Fach Mathematik ist die im Schulgesetz verankerte Definition von Leistungsbewertung (siehe dazu Ausbildungsordnung Grundschule § 5 Leistungsbewertung und § 7 Versetzung).

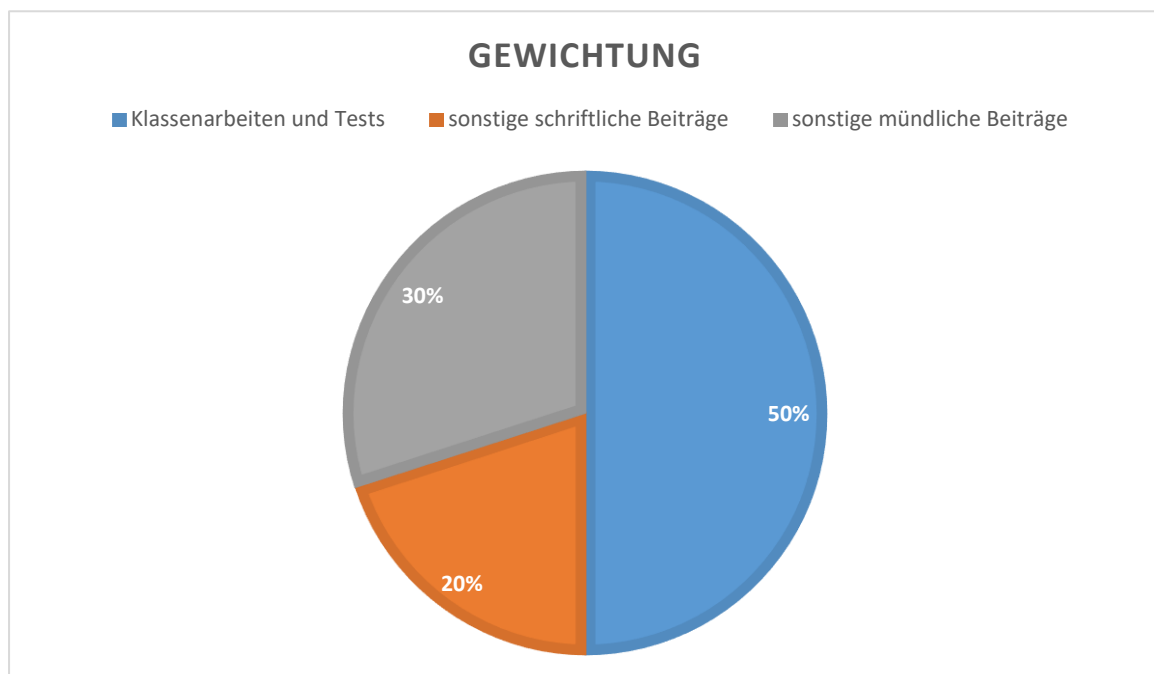
Ebenso grundlegend sind die Maßgaben des neuen Lehrplanes für das Fach Mathematik (LP 2021, S.96).

Demnach werden ausschließlich in den Klassen 3 und 4 schriftliche Arbeiten geschrieben und dienen der schriftlichen Überprüfung der Kompetenzen. Sie sind so angelegt, dass die Schüler und Schülerinnen ihr Wissen sowie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten nachweisen können.

Zur Bewertung der Leistung werden die Lernausgangslage, der Lernfortschritt und der bereits erreichte Lernstand herangezogen.

Die schriftlichen Arbeiten beinhalten Aufgaben, welche die im Unterricht erworbenen Kompetenzen und Arbeitsweisen widerspiegeln.

Die GGS Ennertschule hat sich für die Stufe 3 und 4 auf mindestens zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr festgelegt und folgende Gewichtung der Zeugnisnote vereinbart:



Sonstige schriftliche Beiträge beinhalten:

- Hausaufgaben
- Heftführung
- Schriftliche Dokumente

Sonstige mündliche Beiträge beinhalten:

- Qualität und Quantität der Beiträge
- Verwenden von Fachbegriffen
- Diskussionsbereitschaft und Engagement in Partner- und Gruppenarbeit

Zu den schriftlichen wie den mündlichen Beiträgen gehören folgende Beurteilungskriterien:

- Verständnis von mathematischen Begriffen und Operationen
- Schnelligkeit im Abrufen von Kenntnissen
- Sicherheit im Ausführen von Fertigkeiten
- Richtigkeit bzw. Angemessenheit von Ergebnissen bzw. Teilergebnissen
- Flexibilität und Problemangemessenheit des Vorgehens
- Fähigkeit zur Nutzung vorhandenen Wissens und Könnens in ungewohnten Situationen
- Selbstständigkeit und Originalität der Vorgehensweisen
- Fähigkeit zum Anwenden von Mathematik bei lebensweltlichen Aufgabenstellungen
- Schlüssigkeit der Lösungswege und Überlegungen
- mündliche und schriftliche Darstellungsfähigkeit
- Ausdauer beim Bearbeiten mathematischer Fragestellungen
- Fähigkeit zur Kooperation bei der Lösung mathematischer Aufgaben.